POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Köln

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Polizeiliche Verkehrsunfallstatistik 2020

Stadtgebiet Köln

Polizeipräsidium Köln
Direktion Verkehr

POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Köln

Inhaltsverzeichnis

Verkehrsunfälle gesamt
Verkehrsunfälle mit Verunglückten
Verunglückte
Verunglücktenhäufigkeitszahl
Verunglückte mit schweren Unfallfolgen

Kinder
Jugendliche
Junge Erwachsene
Erwachsene
Senioren

Verunglückte Rad Fahrende
Verunglückte Pedelec Fahrende
Verunglückte Rad Fahrende nach Unfallursachen
Verunglückte Rad Fahrende bei Alleinunfällen
Verunglückte zu Fuß Gehende

Verunglückte auf Krafträdern mit Versicherungskennzeichen (ohne E-Scooter)
Verunglückte auf Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen
Verunglückte bei Straßenbahnunfällen

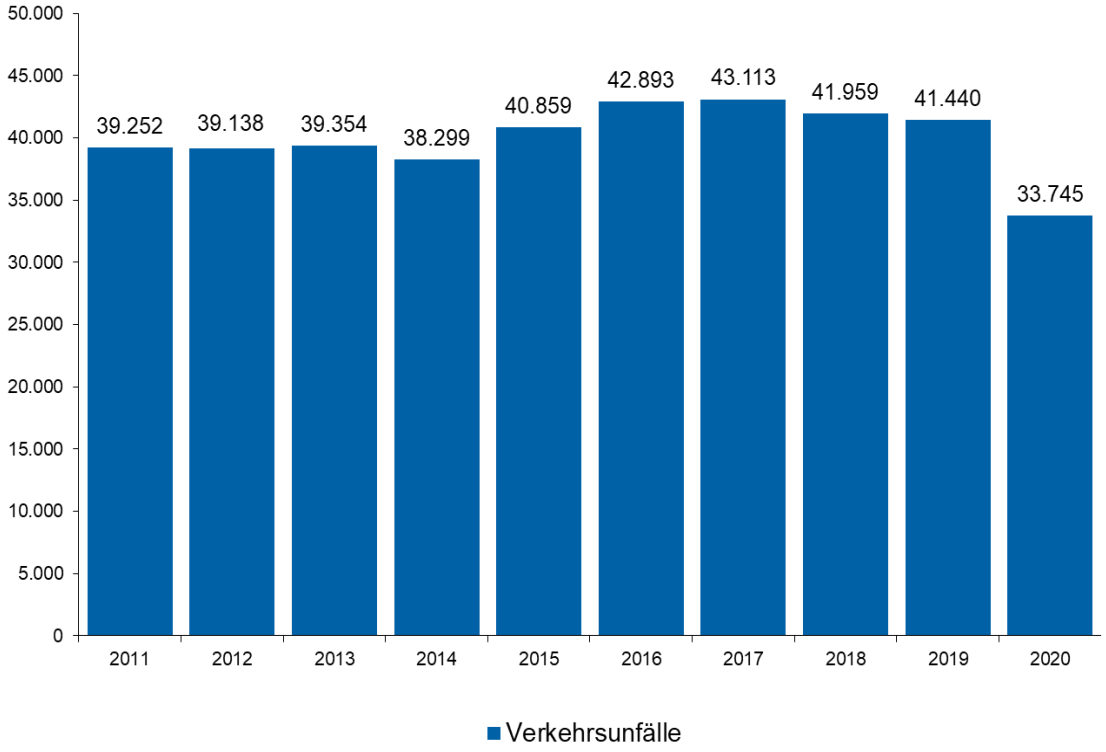
Unfallursache „Alkohol“
Unfallursache „andere berauschende Mittel“
Unfallursache „Geschwindigkeit (bei Kfz)“
Unfallursache „Abstand“
Unfallursache „Vorfahrt (ohne Rotlicht)“
Unfallursache „Rotlicht (Fahrzeuge und zu Fuß Gehende)“
Unfallursache „Abbiegen“

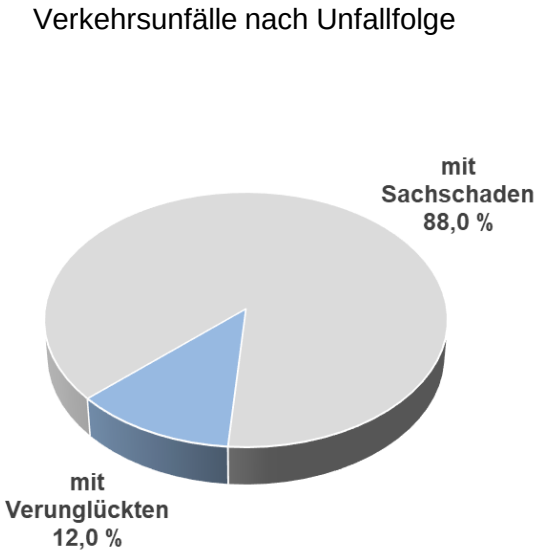
Erläuterungen/Definitionen

POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Köln

Verkehrsunfälle

2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 7.695 (-18,6%)

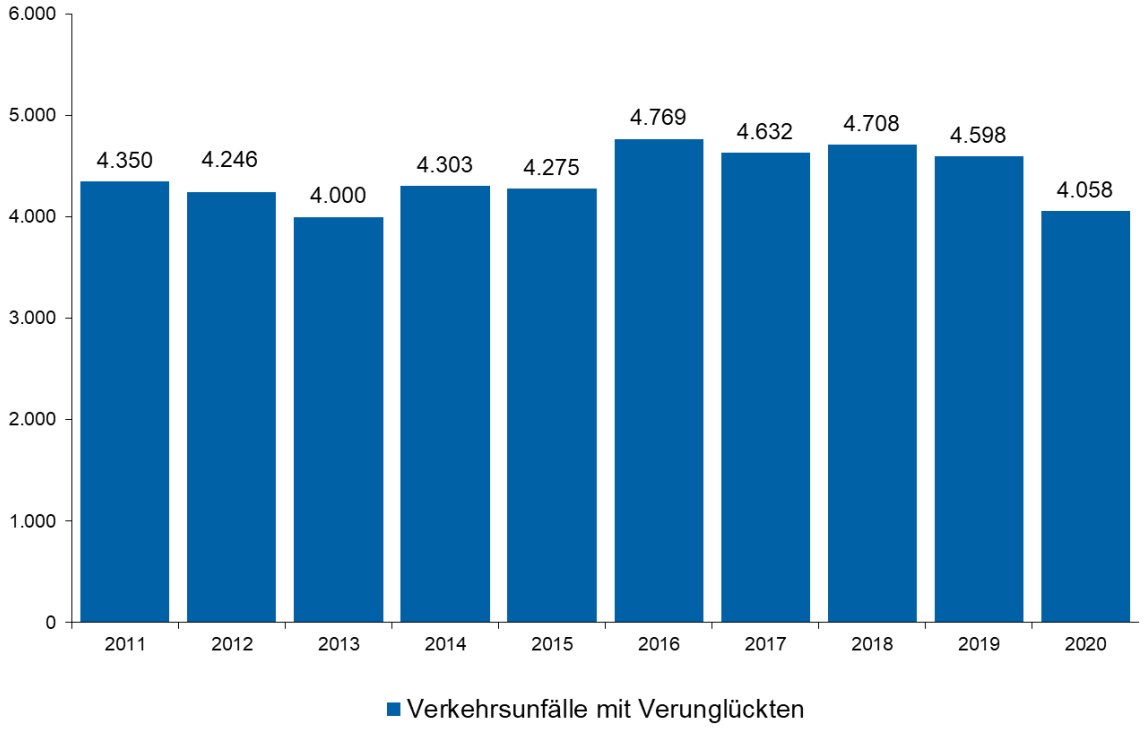




POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Köln

Verkehrsunfälle mit Verunglückten

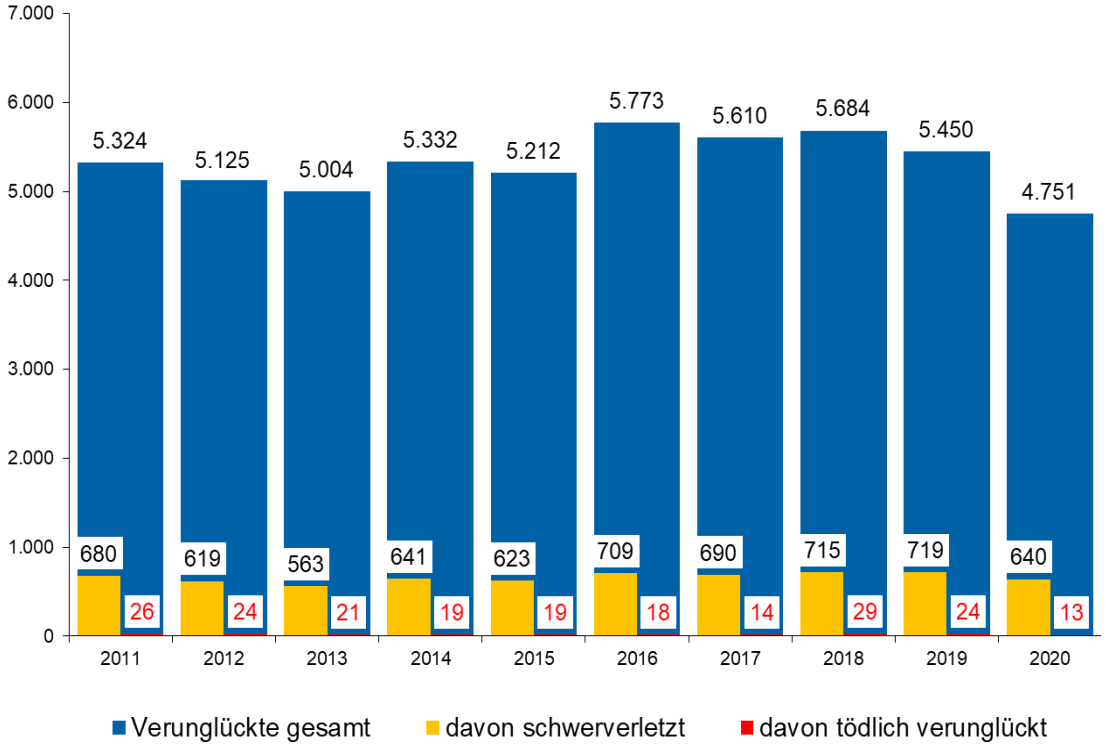
2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 619 (-12,1 %)

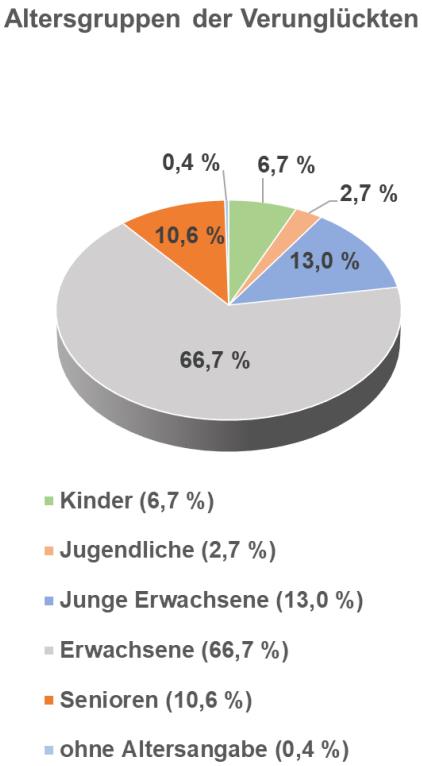


POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Köln

Verunglückte

2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 699 (-12,8 %)

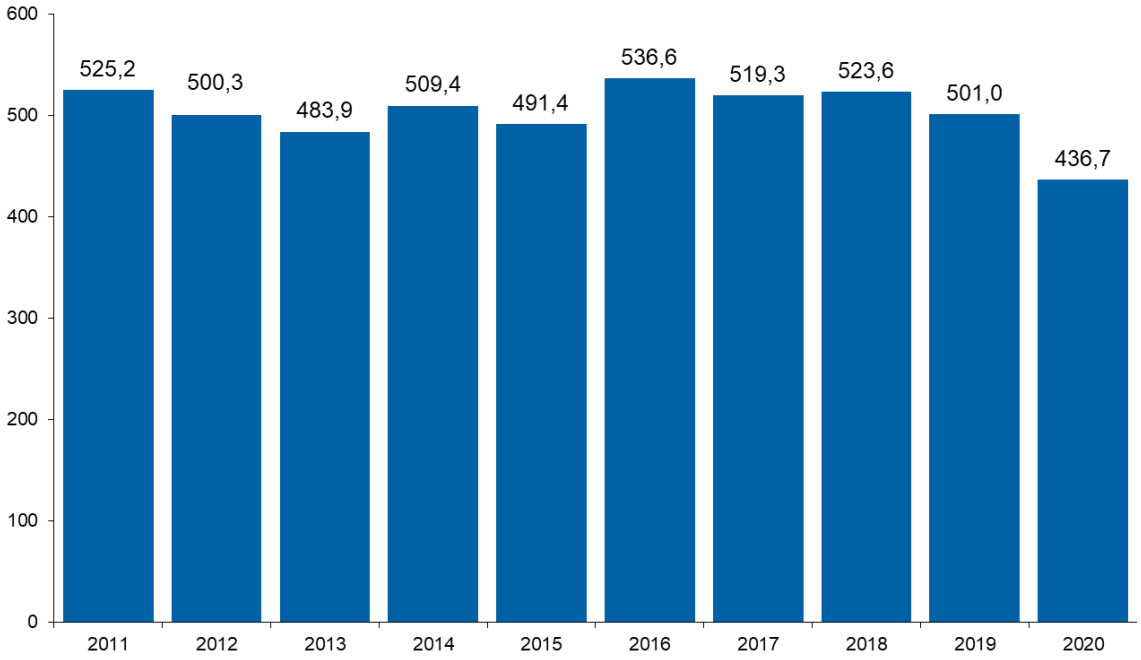




POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Köln

Verunglücktenhäufigkeitszahl

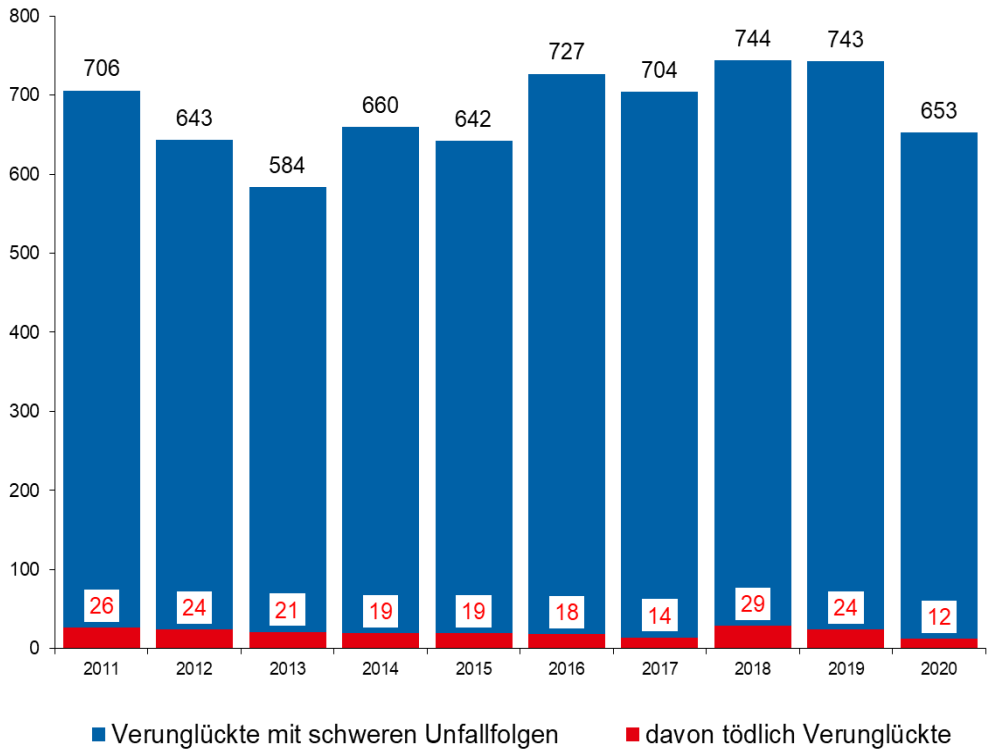
(Verunglückte je 100.000 Einwohner)

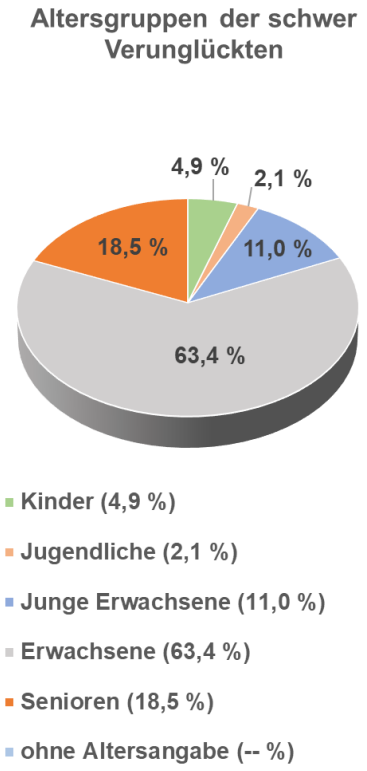


POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Köln

Verunglückte mit schweren Unfallfolgen

2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 90 (-12,1 %)

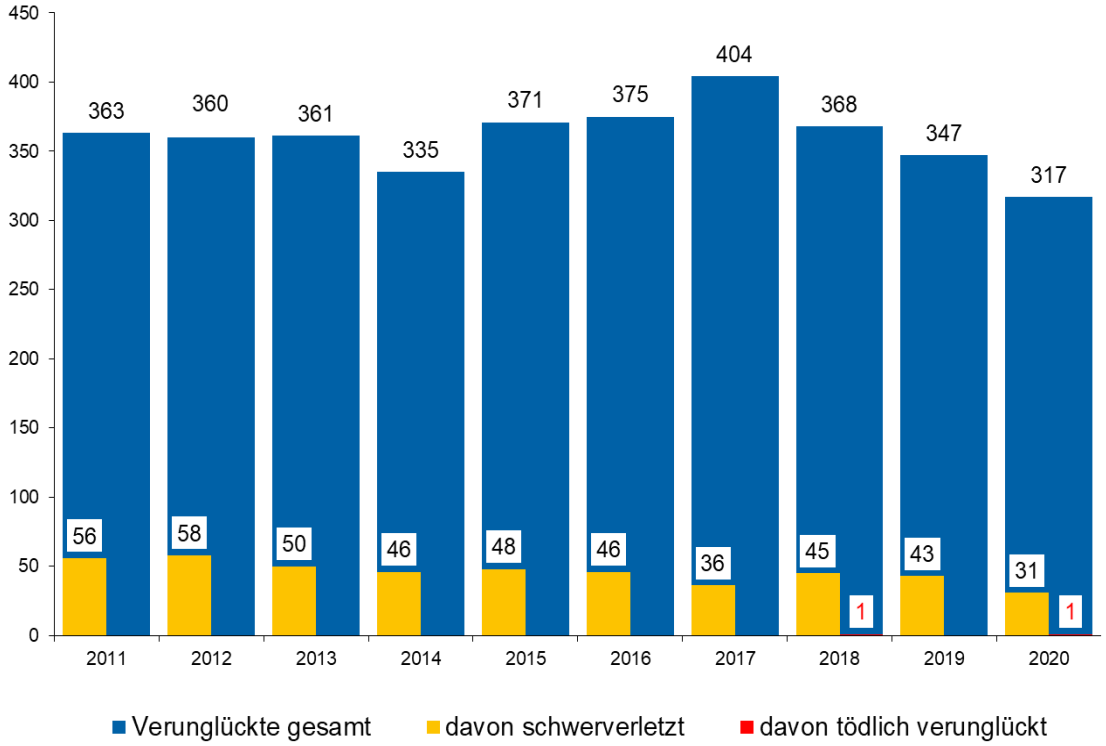


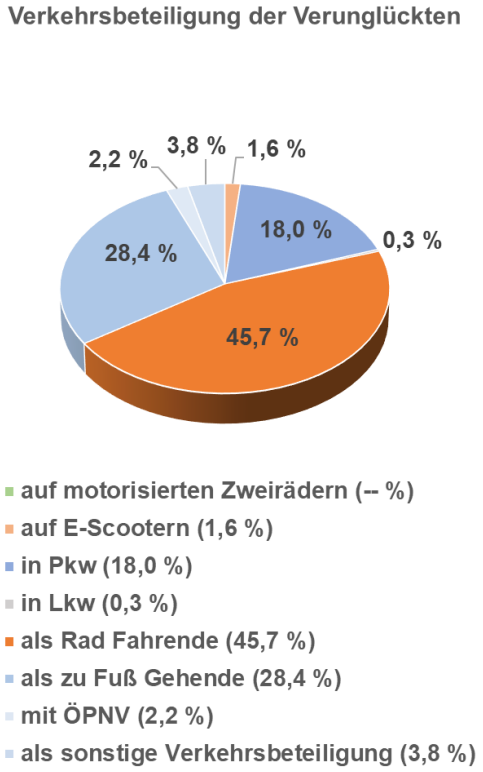


POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Köln

Verunglückte Kinder

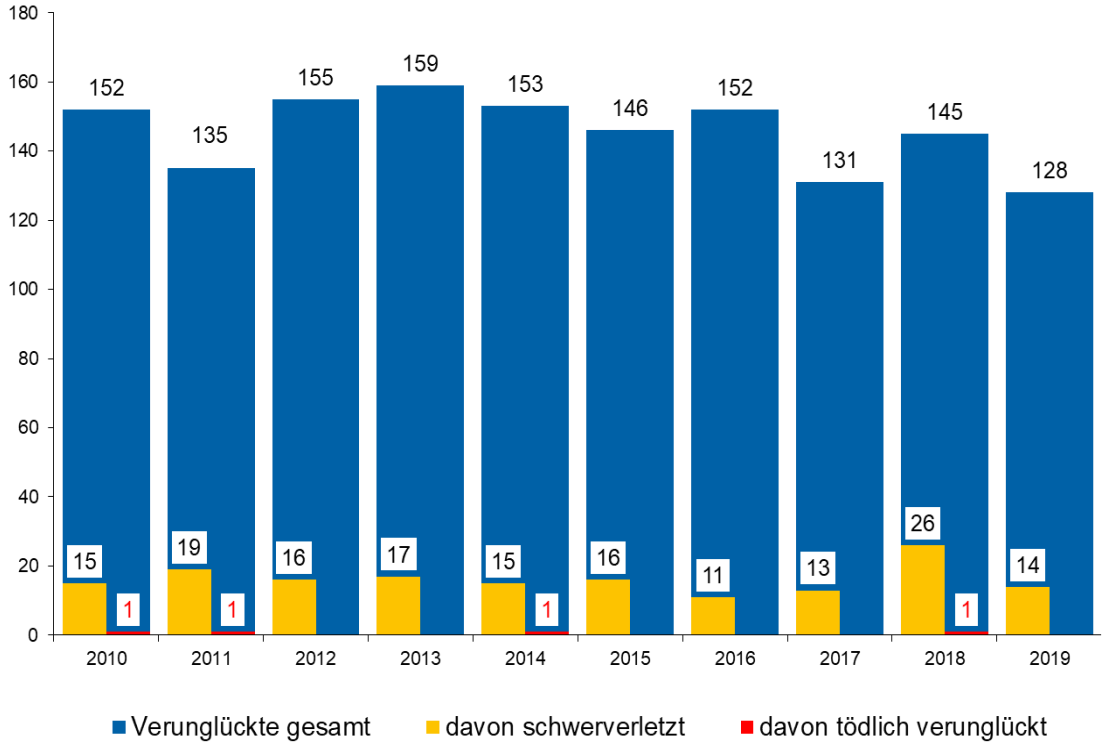
2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 30 (-8,6 %)



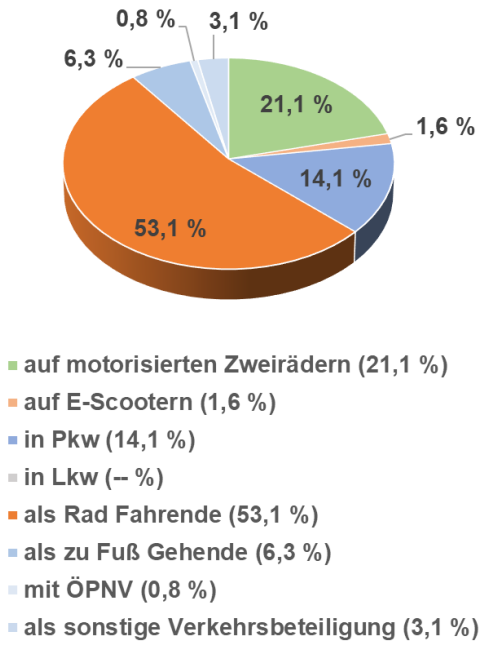


Verunglückte Jugendliche

2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 18 (-12,3 %)

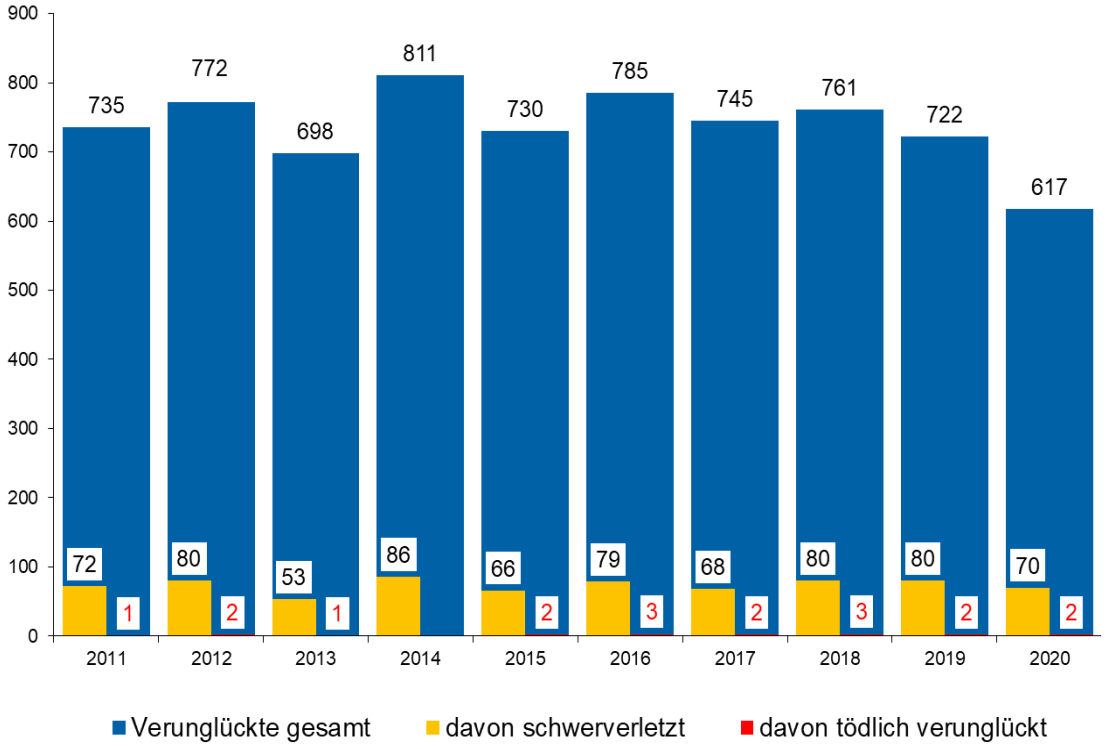


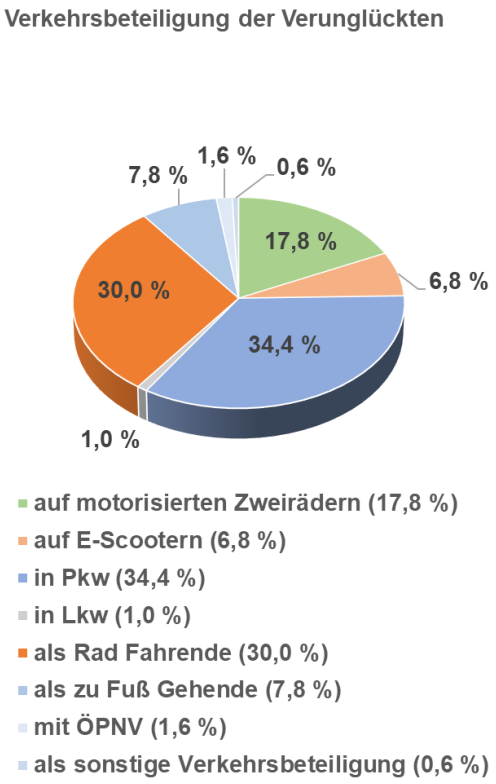
Verkehrsbeteiligung der Verunglückten



Verunglückte Junge Erwachsene

2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 105 (-14,5 %)

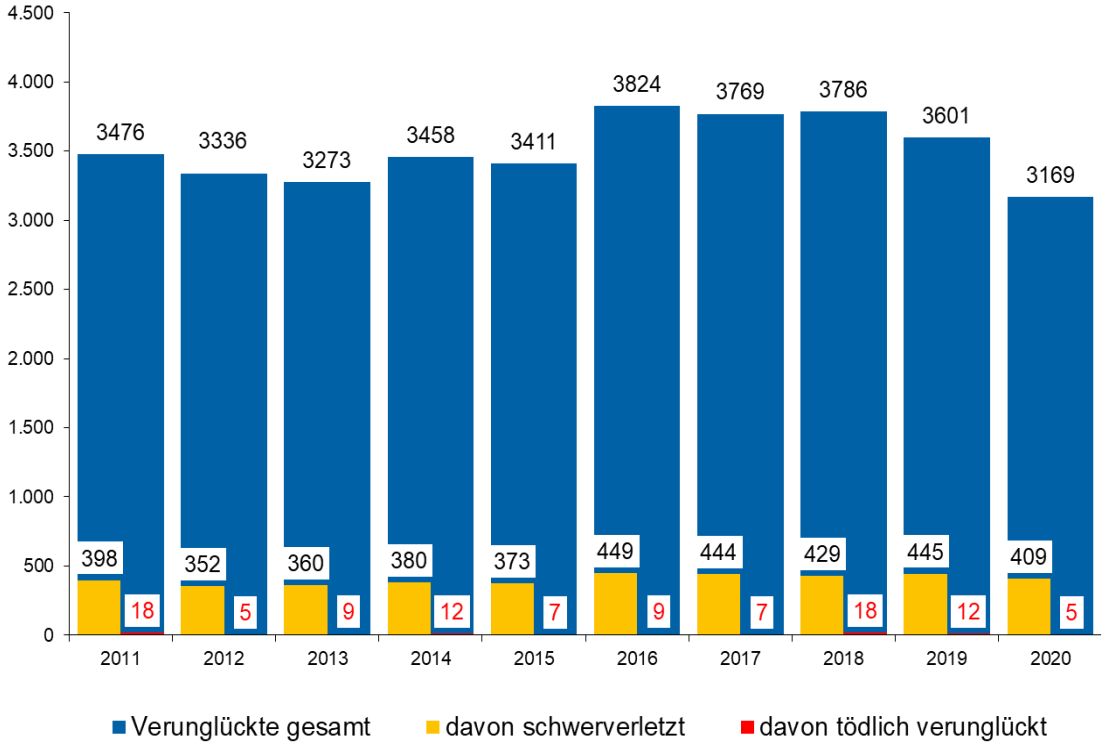


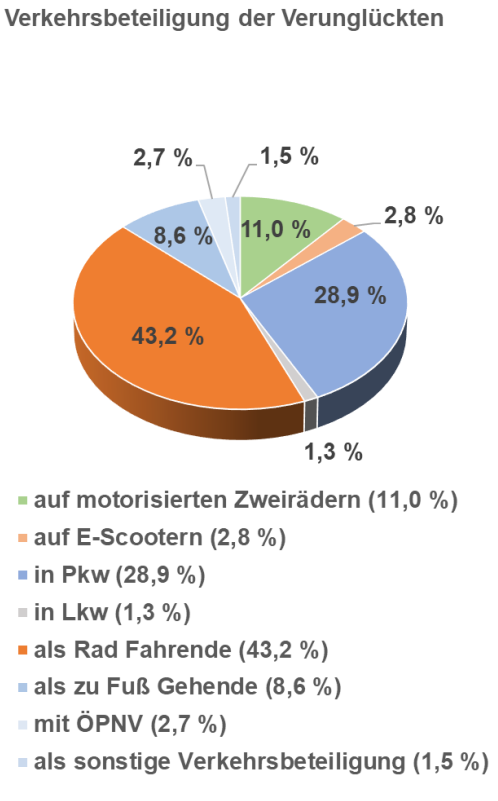


POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Köln

Verunglückte Erwachsene

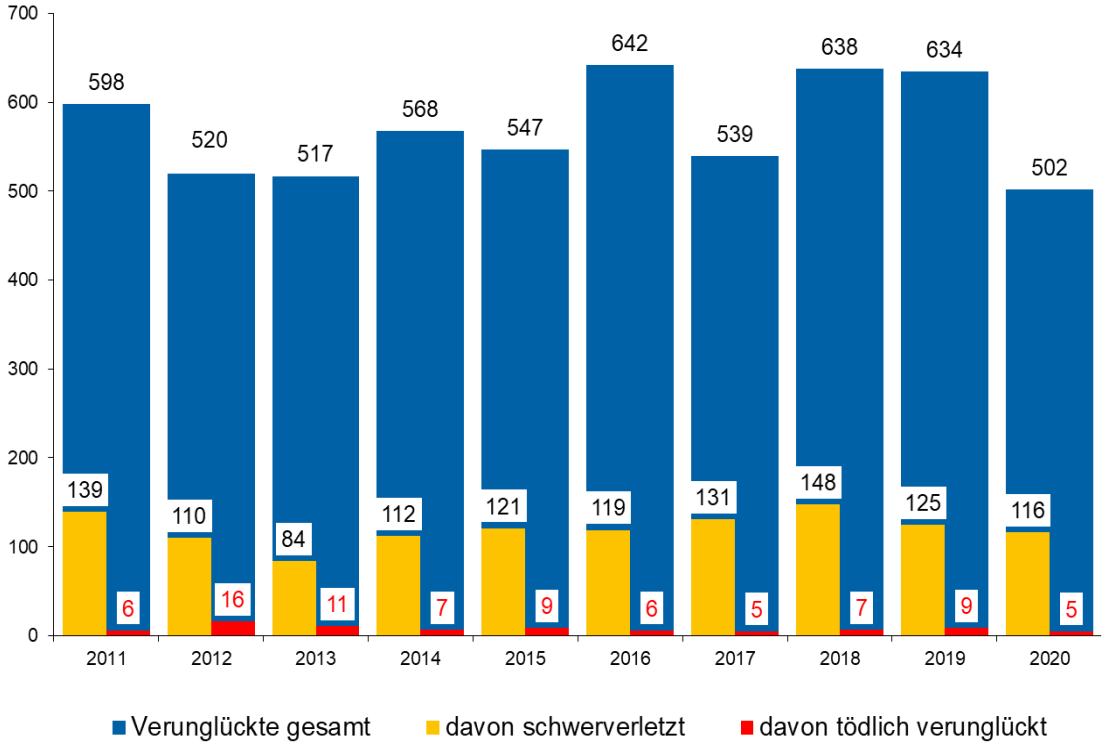
2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 432 (-12,0 %)

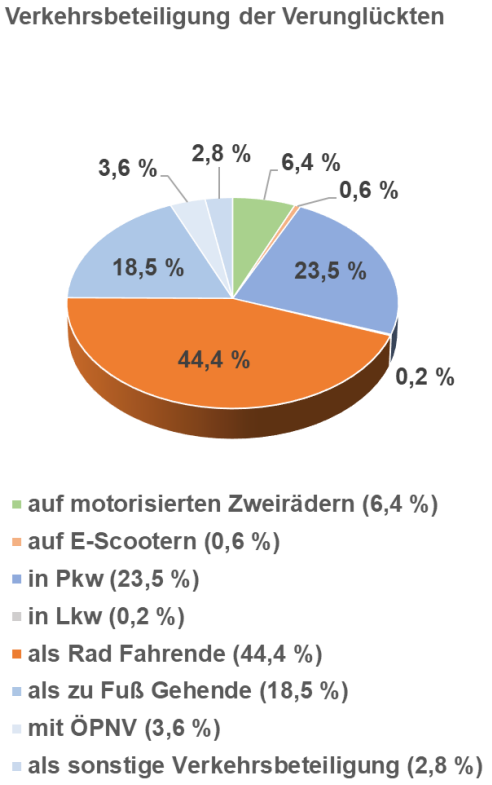




Verunglückte Senioren

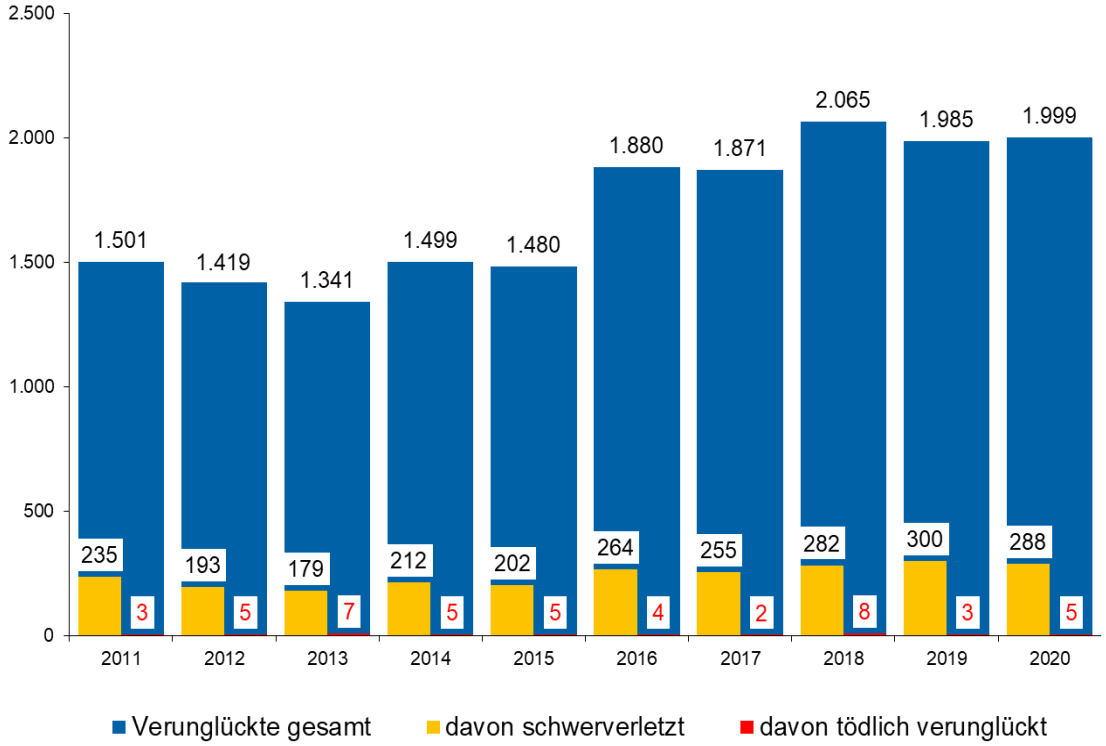
2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 132 (-20,8 %)

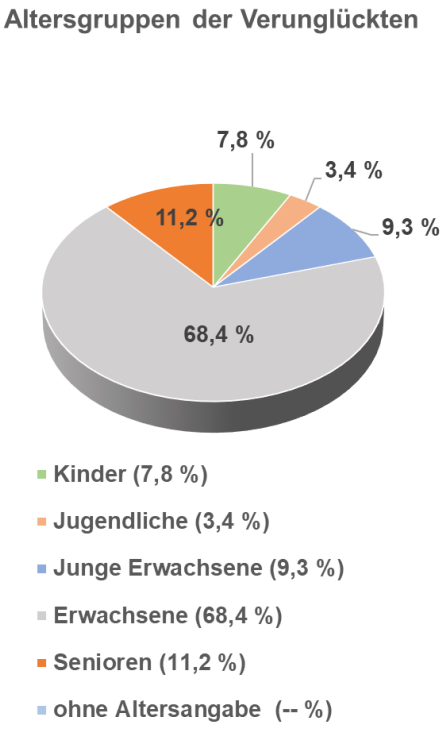




Verunglückte Rad Fahrende

2020: Veränderung zum Vorjahr
plus 14 (+0,7 %)

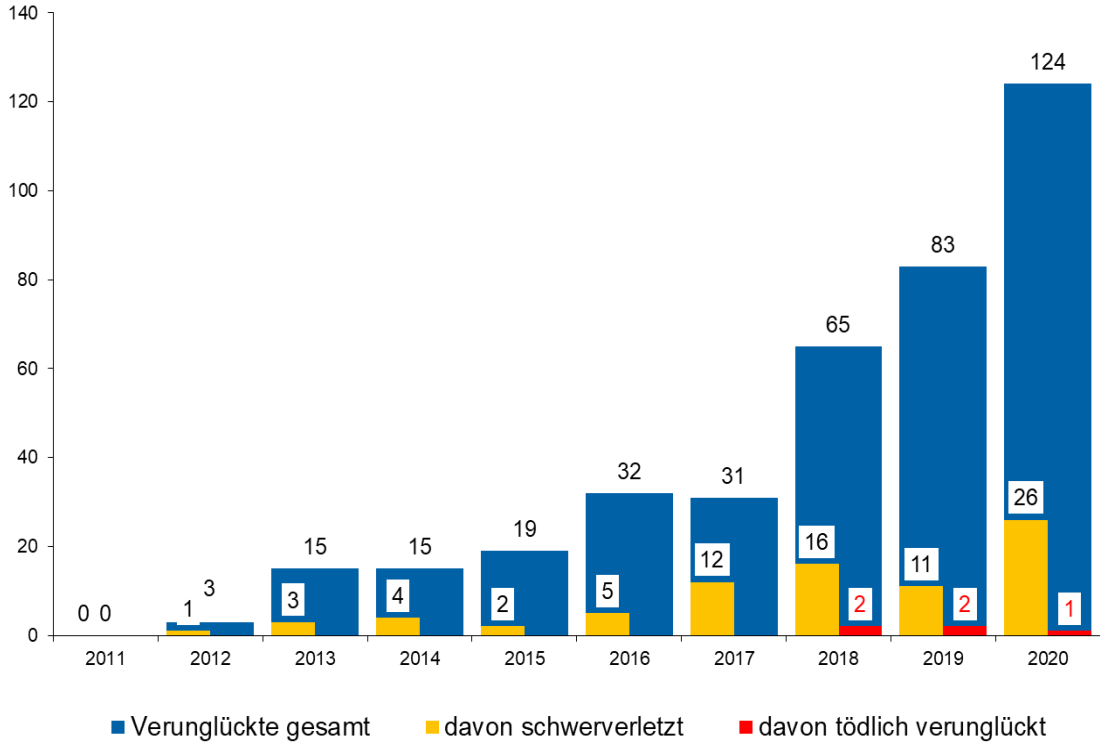


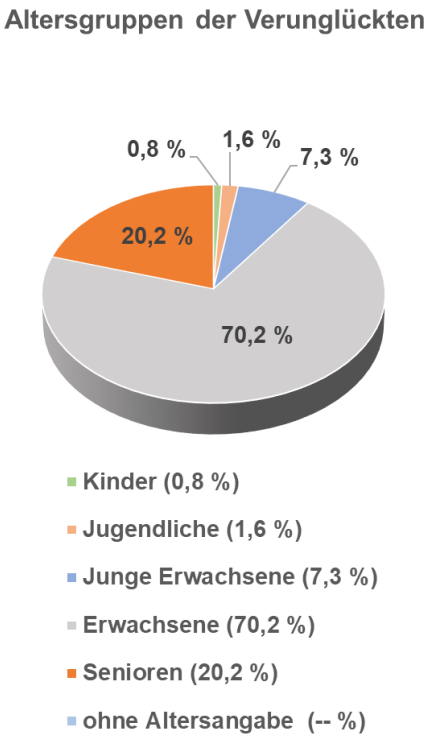


POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Köln

Verunglückte Pedelec Fahrende

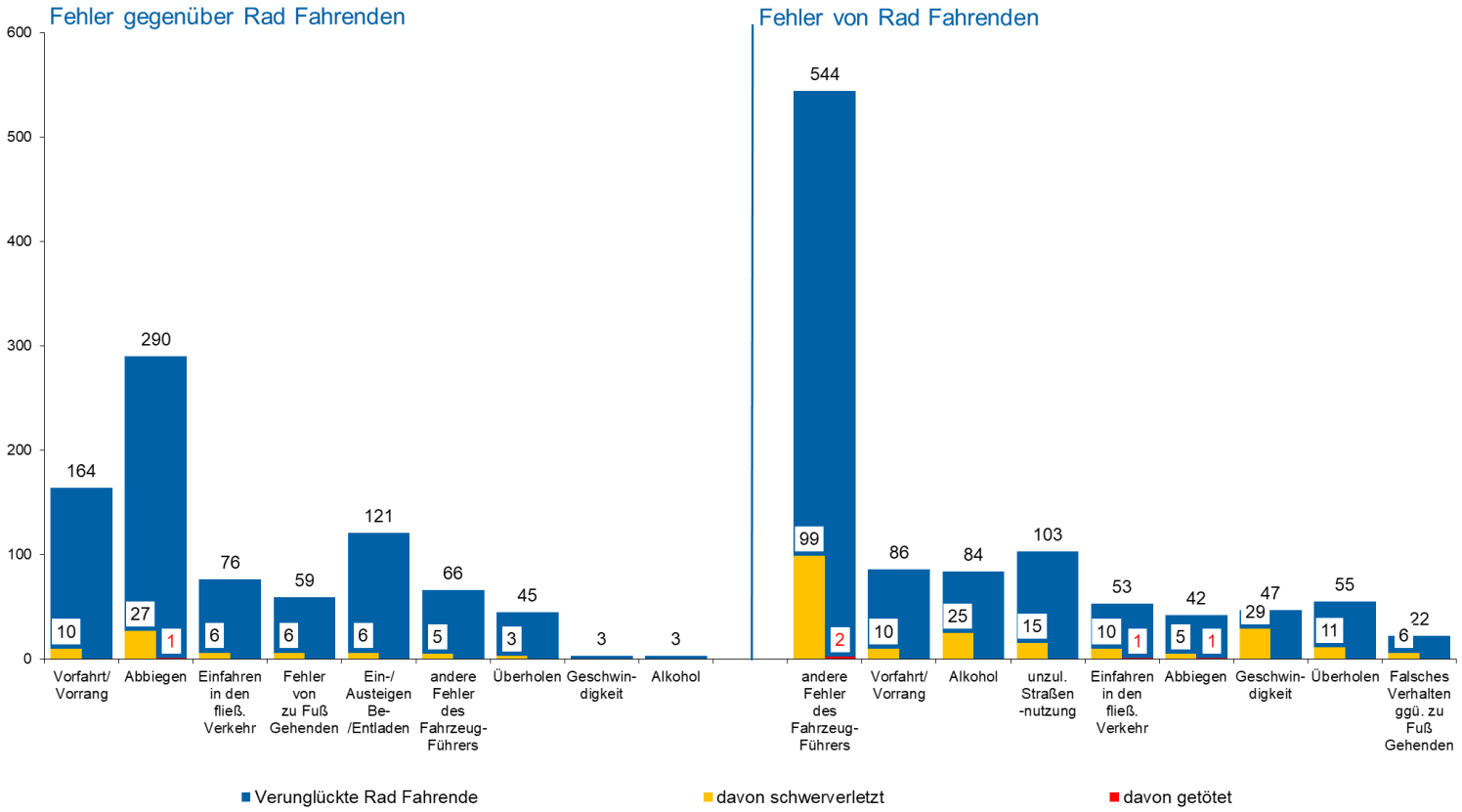
2020: Veränderung zum Vorjahr
plus 41 (+49,4 %)





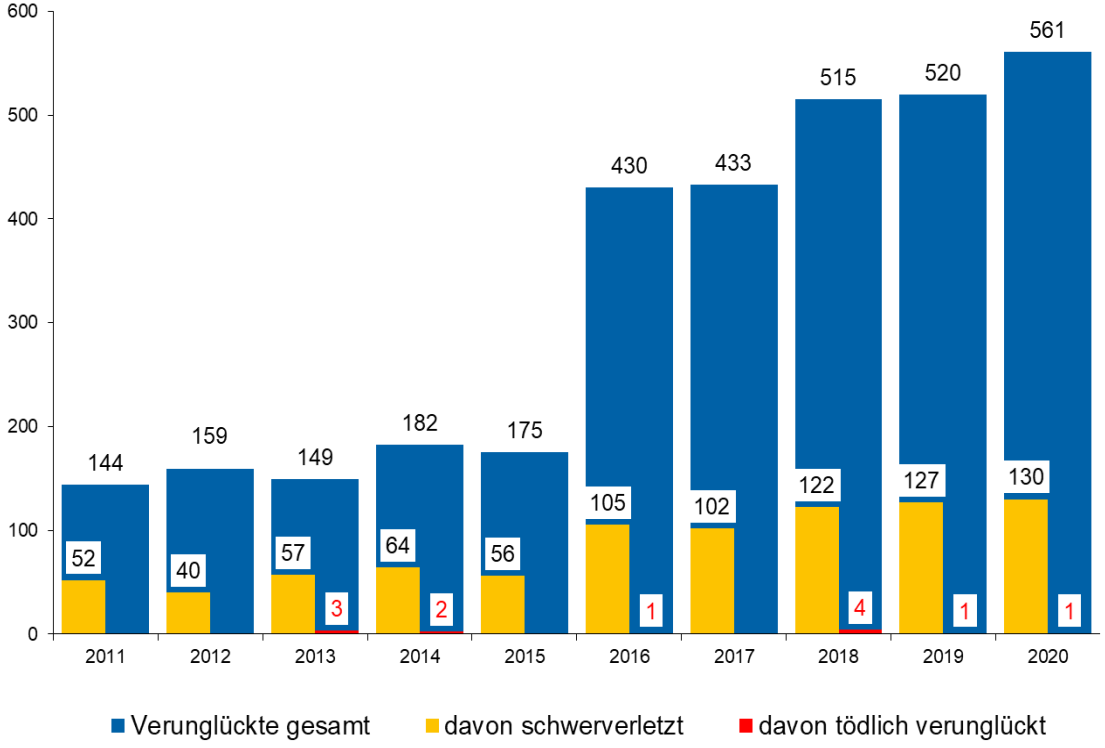
Verunglückte* Rad Fahrende bei Verkehrsunfällen nach Unfallursachen

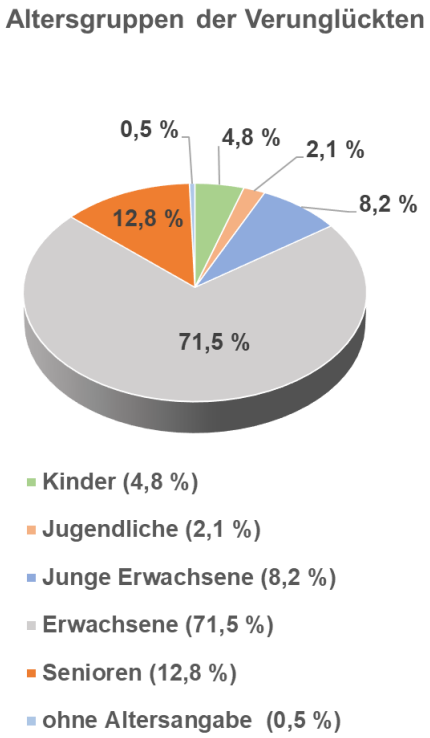
*Mehrfachzählung aufgrund diverser Unfallursachen



Verunglückte Rad Fahrende bei Alleinunfällen

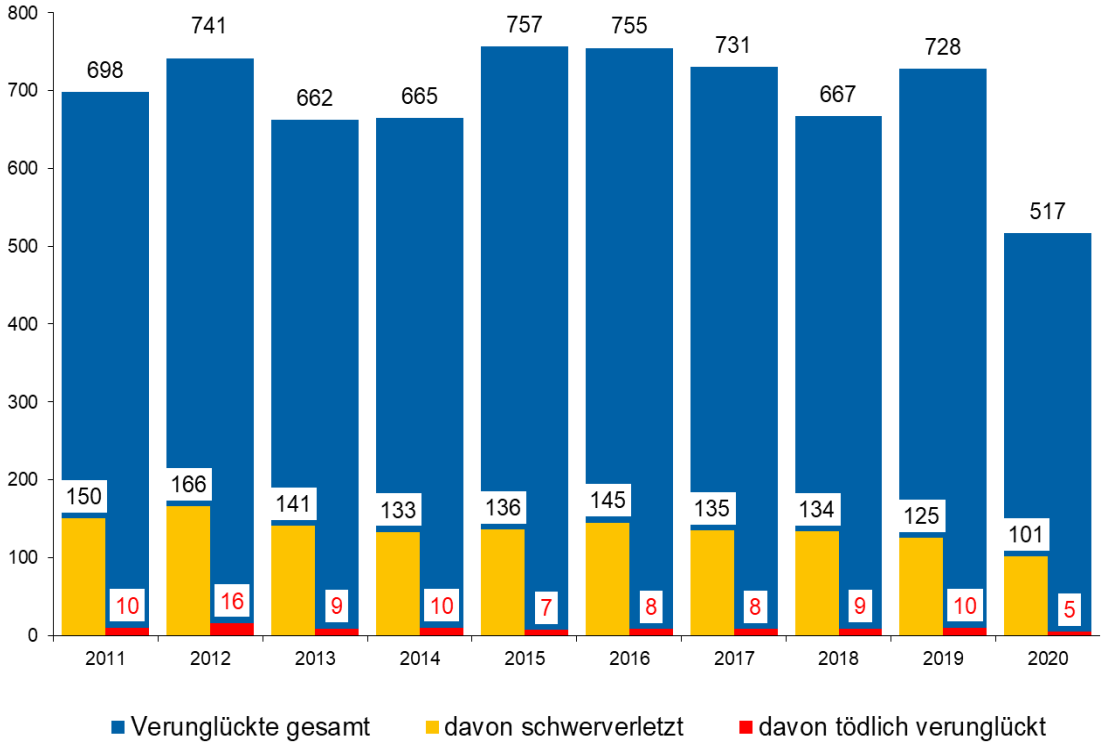
2020: Veränderung zum Vorjahr
plus 41 (+7,9 %)

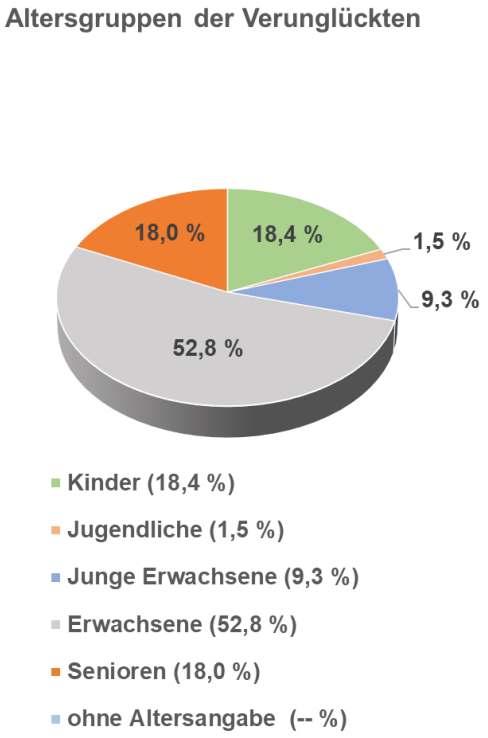




Verunglückte zu Fuß Gehende

2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 211 (-29,0 %)

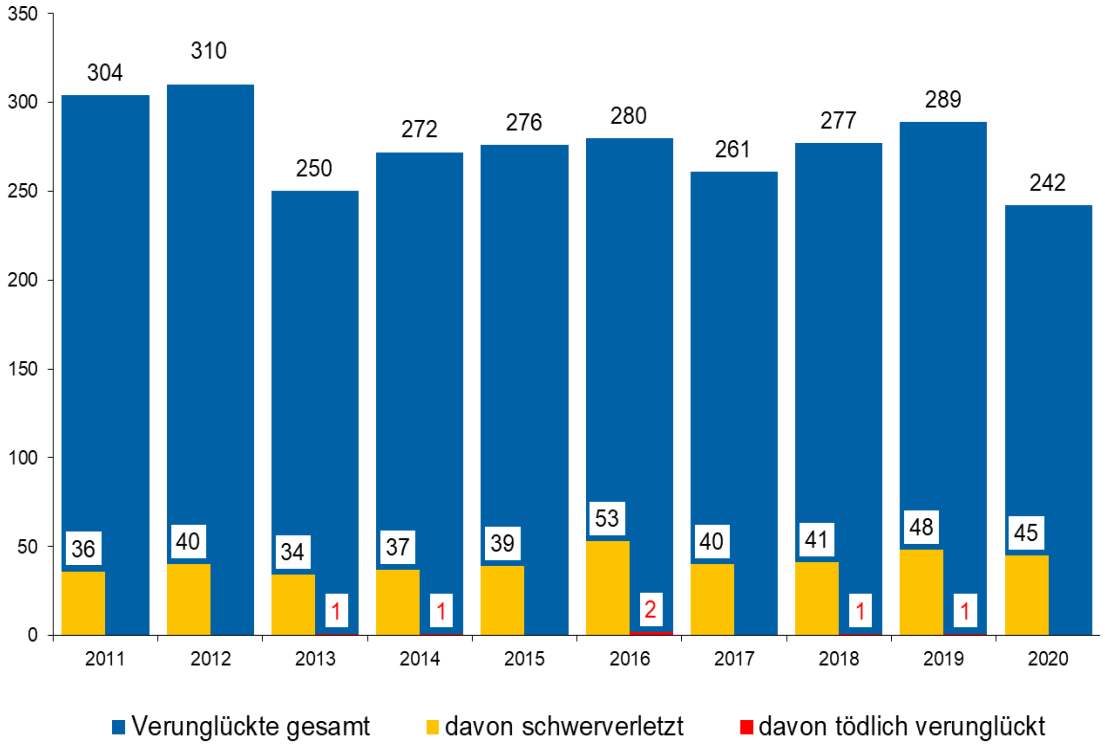


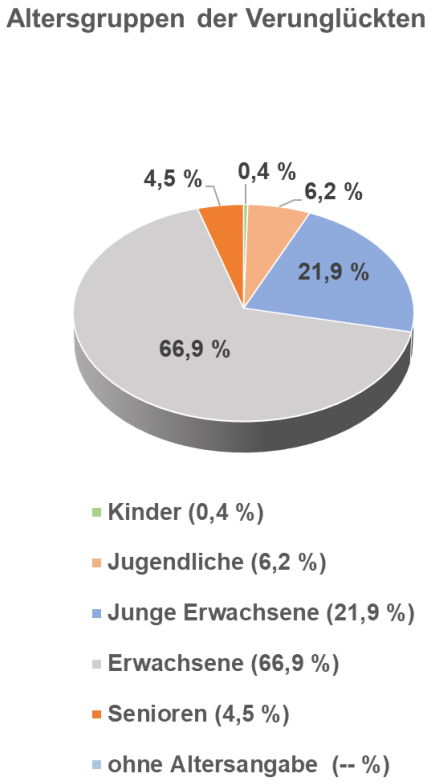


Verunglückte auf Krafträdern mit Versicherungskennzeichen

(ohne E-Scooter)

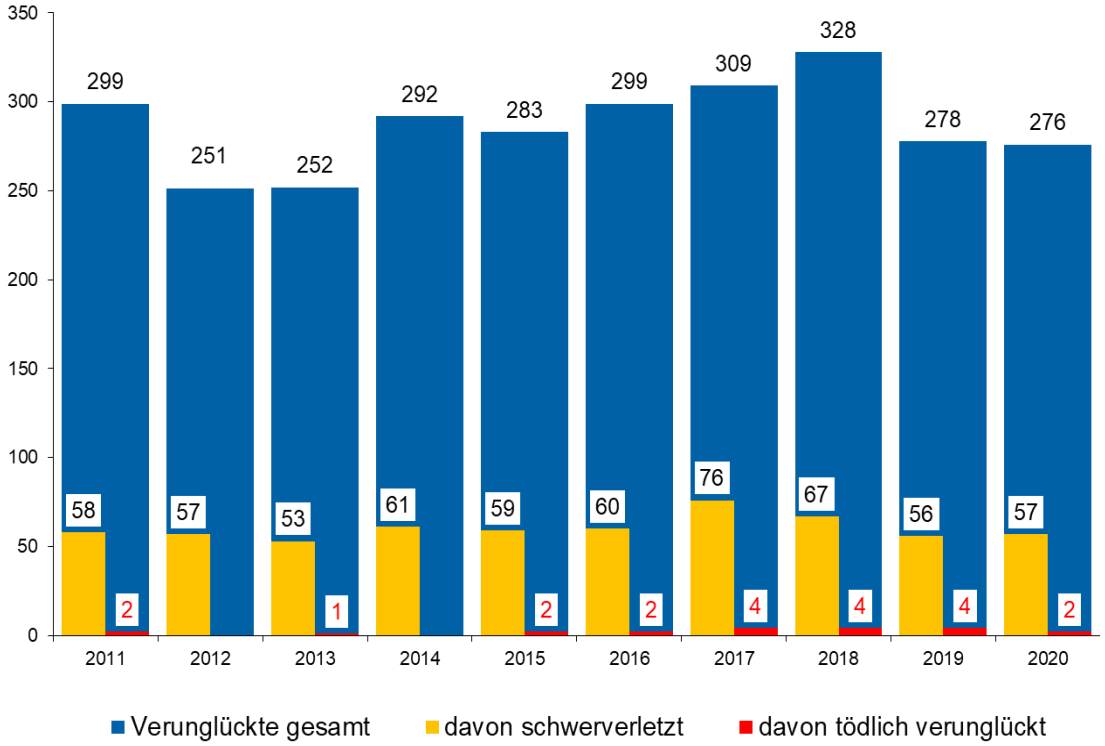
2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 47 (-16,3 %)

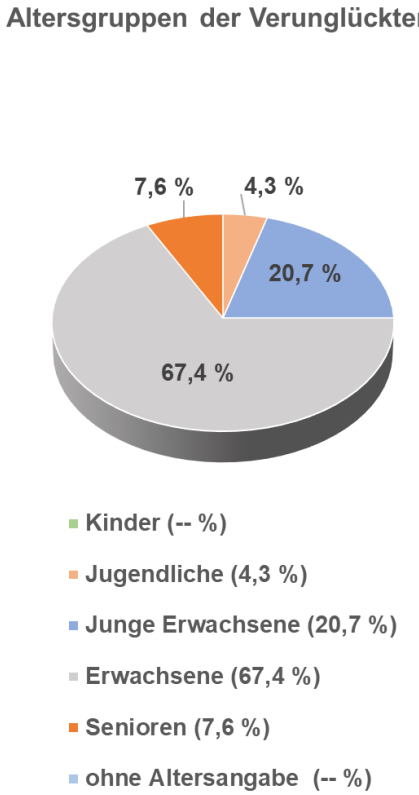




Verunglückte auf Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen

2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 2 (-0,7 %)

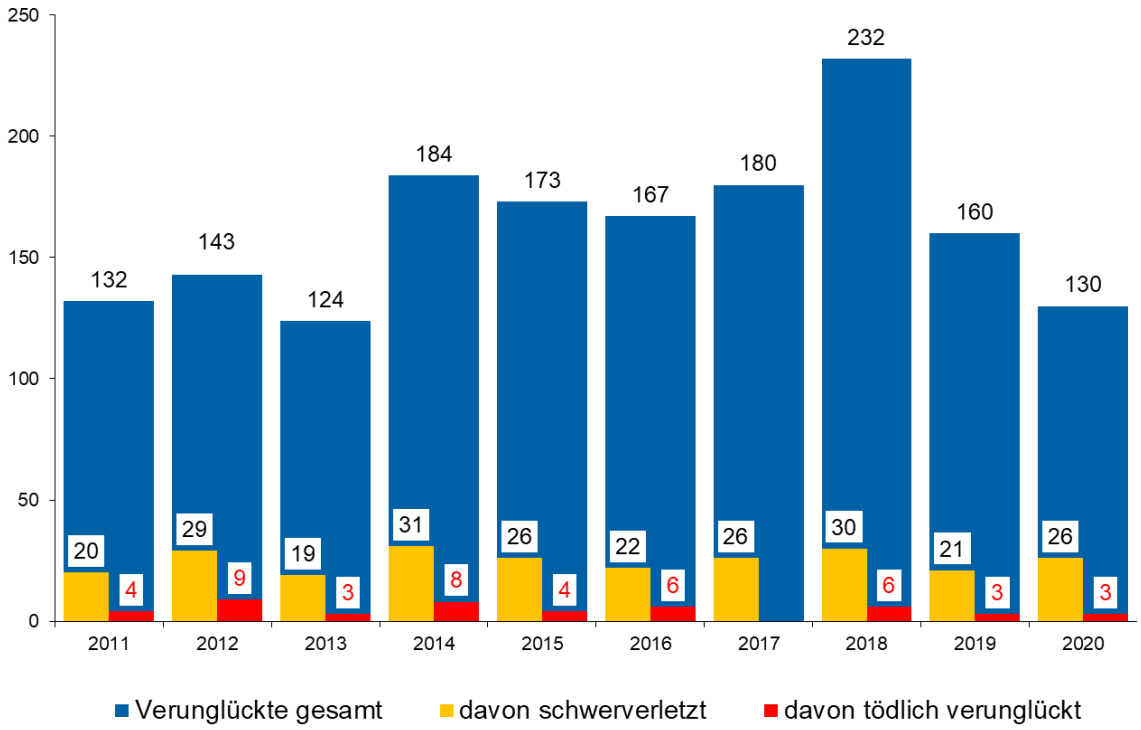




POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Köln

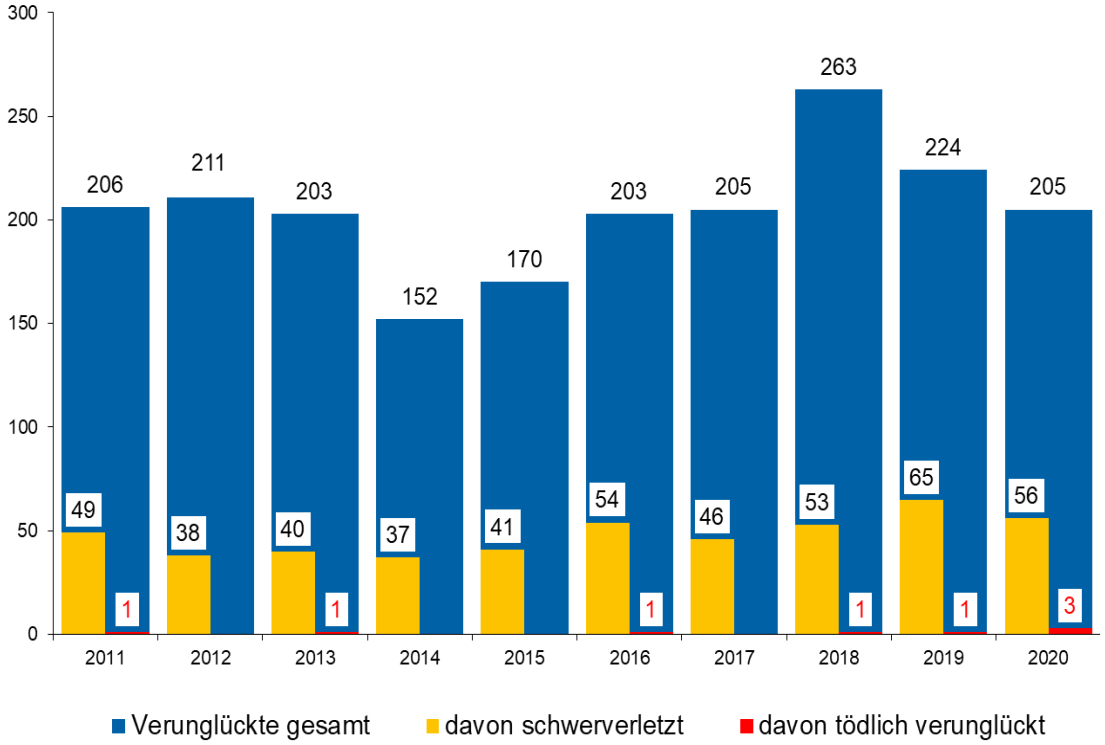
Verunglückte bei Verkehrsunfällen unter Beteiligung von Straßenbahnen

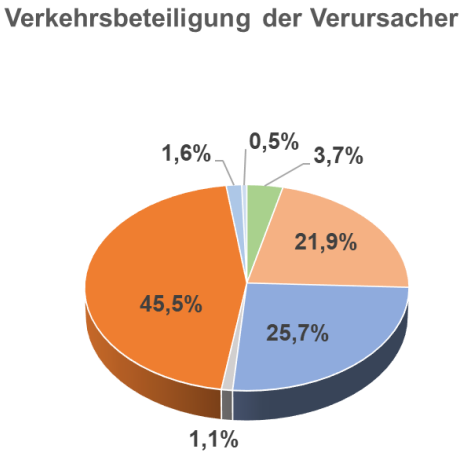
2020: 1 Vorfall mit 25 Verunglückten



Verunglückte bei Unfallursache „Alkohol“

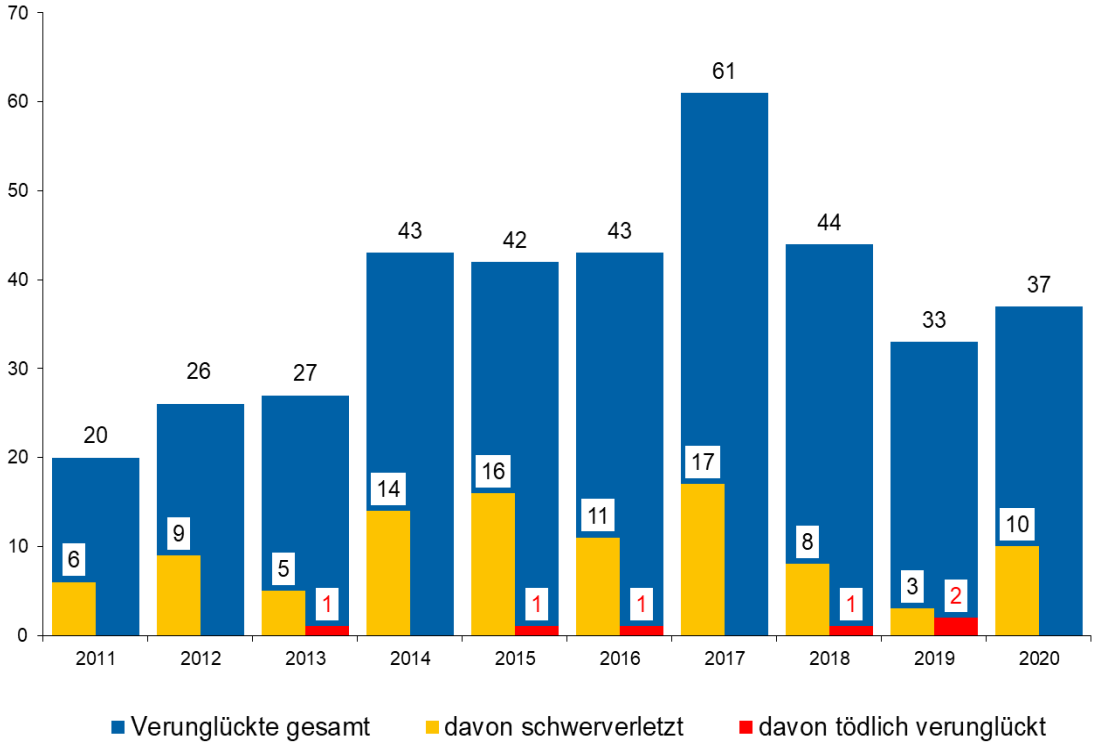
2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 19 (-8,5 %)

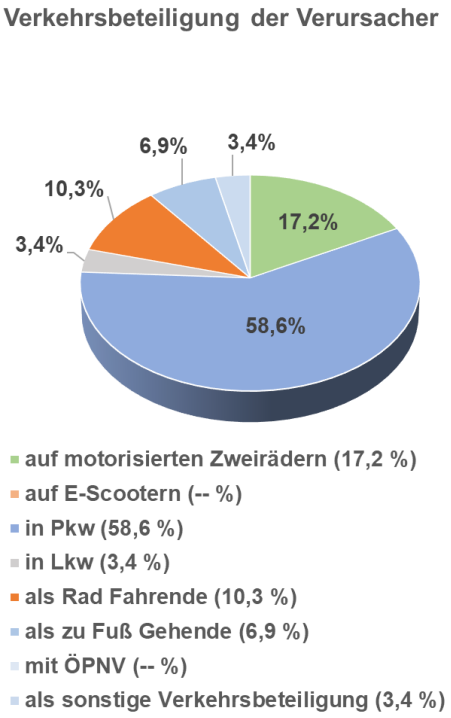




Verunglückte bei Unfallursache „andere berauschende Mittel“

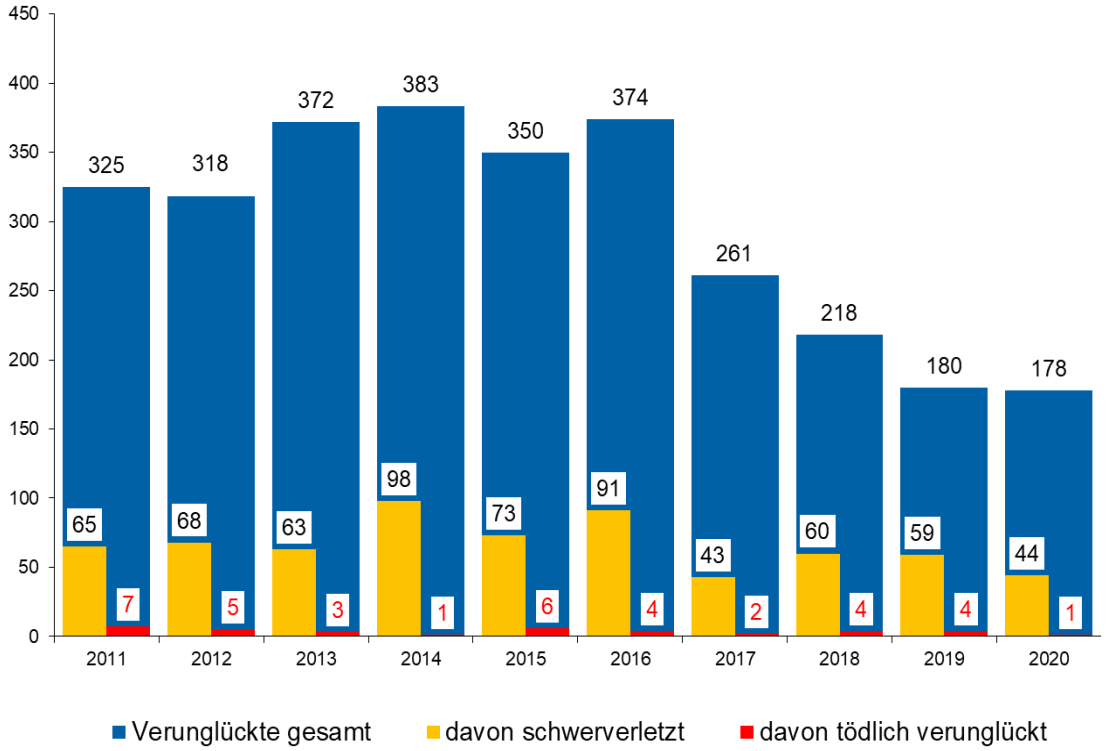
2020: Veränderung zum Vorjahr
plus 4 (+12,1 %)

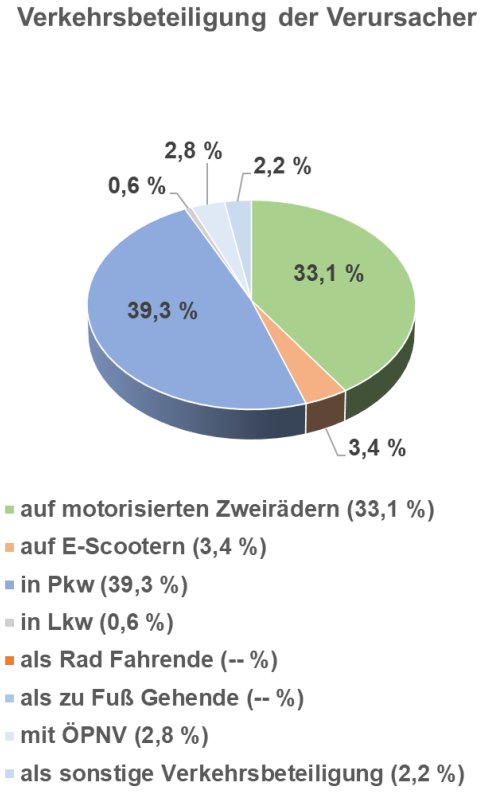




Verunglückte bei Unfallursache „Geschwindigkeit bei Kfz.“

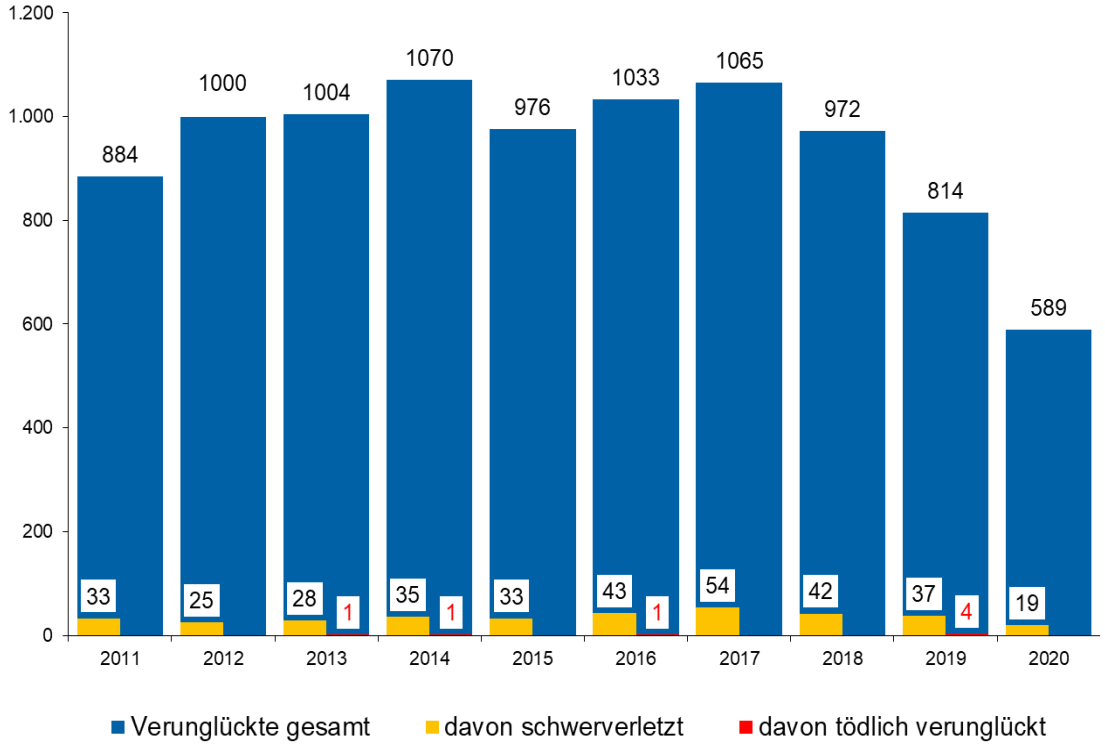
2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 2 (-1,1 %)

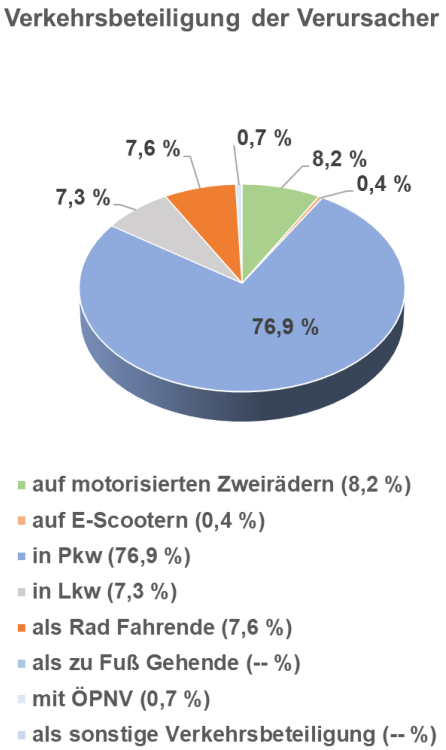




Verunglückte bei Unfallursache „Abstand“

2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 225 (-27,6 %)



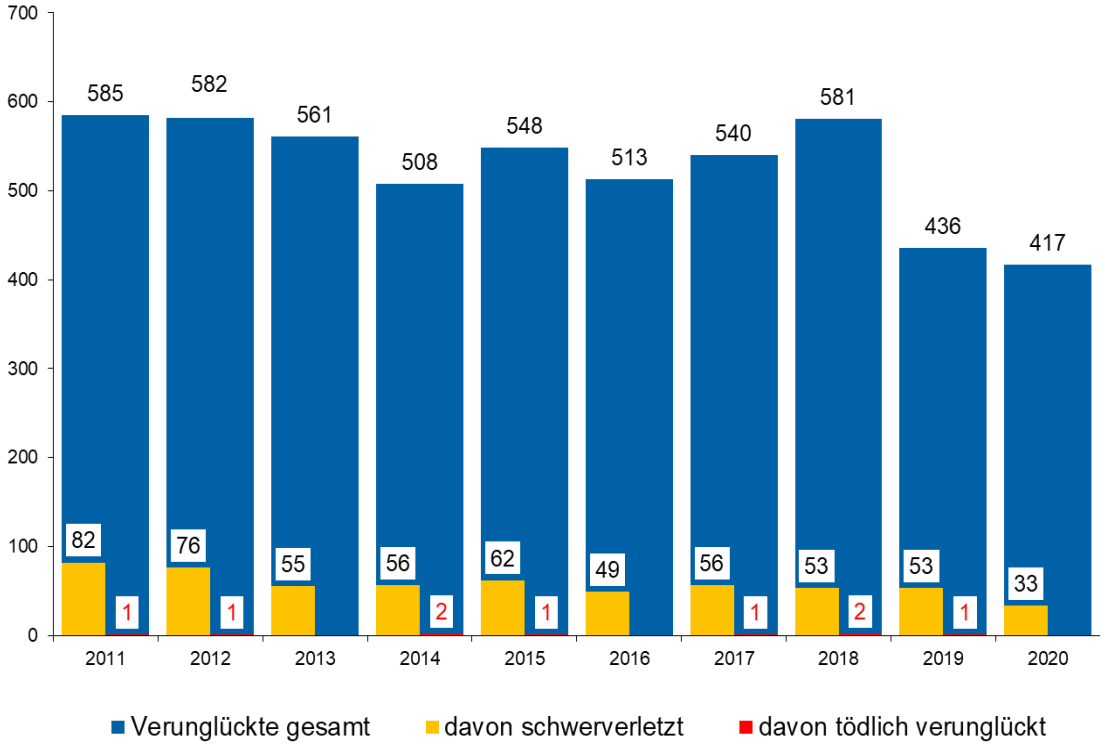


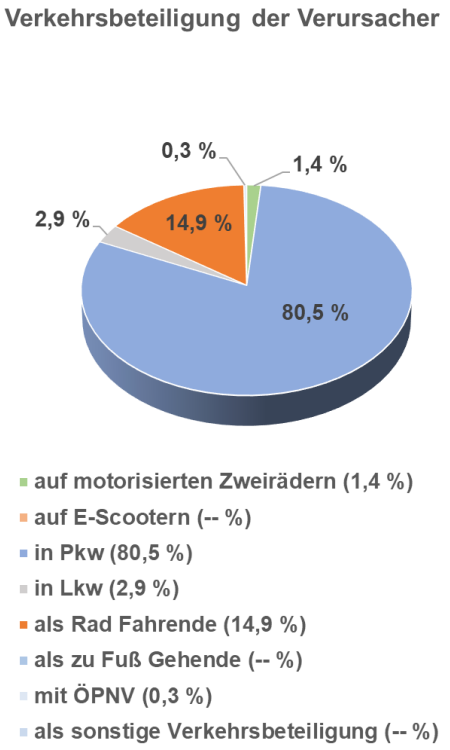
Verunglückte bei Unfallursache „Vorfahrt/Vorrang“

(ohne Rotlicht)

2020: Veränderung zum Vorjahr

minus 19 (-4,4%)

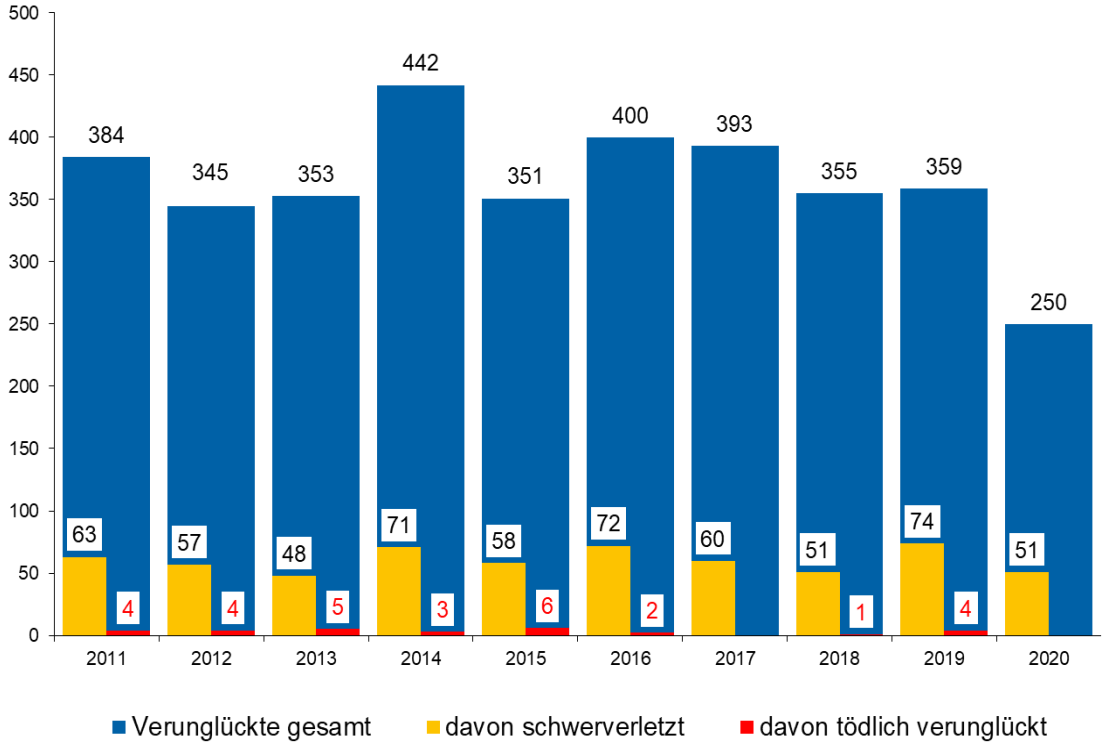


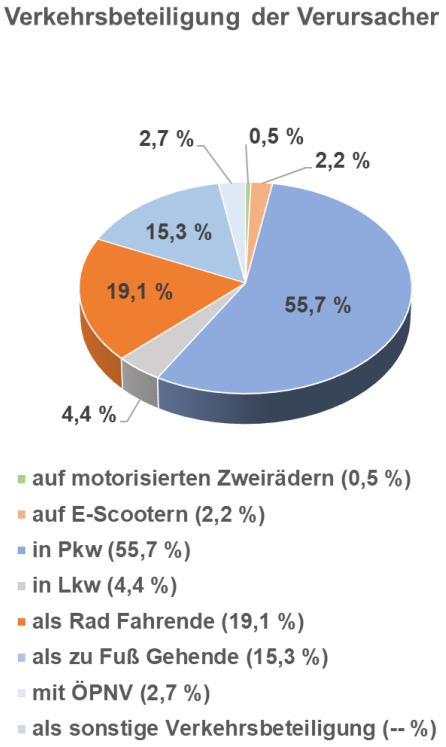


Verunglückte bei Unfallursache „Rotlicht“

(Fahrzeuge und zu Fuß Gehende)

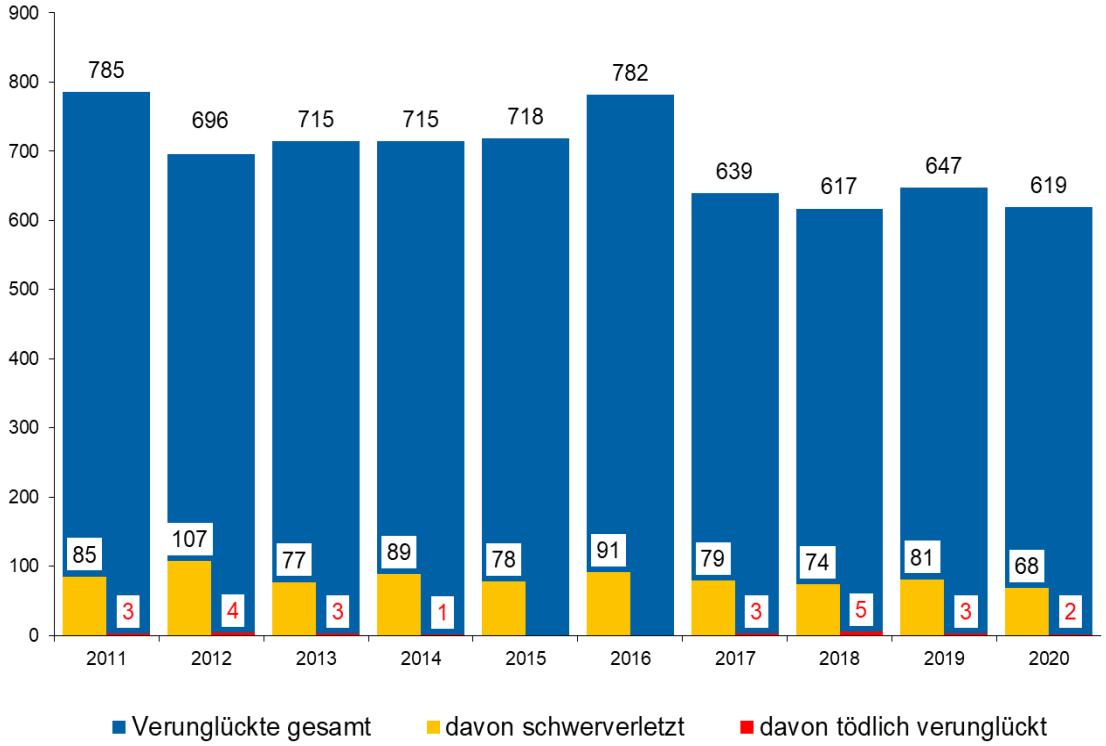
2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 109 (-30,4 %)

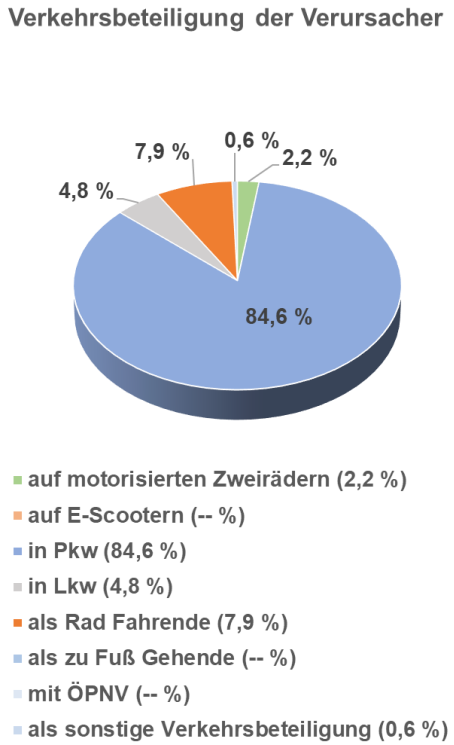




Verunglückte bei Unfallursache „Abbiegen“

2020: Veränderung zum Vorjahr
minus 28 (-4,3 %)





Erläuterungen/Definitionen

Verkehrsunfall:

Ein Verkehrsunfall ist jedes plötzliche und zumindest für einen Beteiligten ungewollte, mit dem öffentlichen Straßenverkehr und seinen typischen Gefahren ursächlich zusammenhängende Ereignis, bei dem Personen- oder Sachschaden entstanden ist.

Verunglückte:

Als Verunglückte gelten alle Personen, die bei einem Verkehrsunfall einen Körperschaden erlitten haben.

Schwerverletzte:

Diejenigen Verunglückten, die in Folge eines Verkehrsunfalles zur stationären Behandlung in einem Krankenhaus aufgenommen werden, gelten als Schwerverletze.

Getötete:

Als Getötete im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes werden alle Personen gezählt, die innerhalb von 30 Tagen nach einem Verkehrsunfall an den Unfallfolgen verstorben sind.

Altersgruppen:

Die Altersgruppen umfassen folgende Altersspannen:

Kinder	≤ 14 Jahre
Jugendliche	15-17 Jahre
Junge Erwachsene	18-24 Jahre
Erwachsene	25-64 Jahre
Senioren	≥ 65 Jahre